

Steckbrief – Statistische Aktivität und veröffentlichte Ergebnisse

Schweizerische Gesundheitsbefragung

Beschreibung

Die Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB) liefert Informationen zum Gesundheitszustand der Bevölkerung, zum Gesundheitsverhalten sowie zur Inanspruchnahme der Gesundheitsdienste. Die SGB wird seit 1992 alle fünf Jahre durch das Bundesamt für Statistik (BFS) durchgeführt.

Veröffentlichte Ergebnisse:

· Gesundheitszustand

Allgemeiner Gesundheitszustand, Krankheiten und gesundheitliche Probleme, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, körperliche Beschwerden, psychische Gesundheit, Medikamentenkonsum, Zahngesundheit (alle 10 Jahre), Aktivitätseinschränkungen und funktionale Gesundheit

· Gesundheitsverhalten und -determinanten

Körperliche Aktivität, Ernährung, Übergewicht, Alkohol-, Tabak- und Drogenkonsum, berufliche Situation

Inanspruchnahme der Gesundheitsdienste

Konsultation von Ärztinnen und Ärzten, Behandlung psychischer Probleme, Paramedizin, Komplementärmedizin, Spitalaufenthalte, Hilfe und Pflege zuhause, informelle Hilfe, Vorsorgeuntersuchungen, Krebsfrüherkennung, Impfung, Empfängnisverhütung, Organspende

Methodik

Verwendete Methodik:

Stichprobenerhebung bei Personen, deren Adressen nach dem Zufallsprinzip dem Stichprobenregister des BFS entnommen werden. Dieses Register enthält die Daten der amtlichen Personenregister, namentlich der kantonalen und kommunalen Einwohnerregister. Befragt wird die ständige Wohnbevölkerung ab 15 Jahren in Privathaushalten. Die SGB bestand von 1992 bis 2022 aus einem Telefoninterview und einem anschliessenden schriftlichen Fragebogen (online oder auf Papier). Bei Gesundheits- oder Altersproblemen konnte die Befragung auch als persönliches Interview (face-to-face) durchgeführt werden.

Ab 2027 wird die SGB als Mixed-Mode-Befragung durchgeführt (online oder telefonisch).

Erhebungszeitraum:

Seit 1992 alle fünf Jahre, jeweils Januar bis Dezember

Periodizität der Veröffentlichung:

Alle fünf Jahre; die ersten Resultate werden ungefähr 12 Monate nach Durchführung der Erhebung publiziert.

Basis-Stichproben:

1992 und 1997: Basisstichprobe von 12 000 Interviews plus kantonale Aufstockungen

der Stichprobe

Ab 2002: Basisstichprobe von 10 000 Interviews plus kantonale Aufstockungen

der Stichprobe

Realisierte Interviews:

1992 bis 1997: rund 15 000 Interviews 2002 bis 2007: rund 19 000 Interviews 2012 bis 2022: rund 22 000 Interviews

Gewichtung:

Die publizierten Daten sind nach der Gesamtheit der ständig in der Schweiz wohnhaften Personen (ab 15 Jahren, in Privathaushalten lebend) gewichtet.

Bei der Interpretation der Daten gilt es zu beachten, dass bei den Resultaten, die auf einer kleinen Anzahl Beobachtungen beruhen, der Zufallsfehler relativ gross wird. Deshalb werden Resultate mit weniger als 30 Nennungen in Klammern gesetzt und Resultate mit weniger als 10 Nennungen nicht publiziert.

Verwendete Variablen:

- Gesundheitszustand (Krankheiten, körperliche Beschwerden, psychische Gesundheit, Einschränkungen usw.)
- Gesundheitsdeterminanten (körperliche Aktivität, Ernährungsgewohnheiten, Body-Mass-Index, Tabak-, Alkohol- und Drogenkonsum usw.)
- Inanspruchnahme von Leistungen des Gesundheitssystems (Arztkonsultationen, Spitalaufenthalte, Vorsorgeuntersuchungen, Krebsfrüherkennung, paramedizinische Behandlungen, Spitex-Dienste)
- Erhalt und Leistung von informeller Hilfe, soziale Unterstützung
- Wohnverhältnisse
- Berufliche Situation (Erwerbstätigkeit, Beruf, Wirtschaftsbranche, Arbeitsbedingungen, Arbeitsbelastungen)

Regionalisierungsgrad:

Schweiz, Grossregionen, Sprachregionen und Kantone, die ihre kantonale Stichprobe erhöht haben

Verwendete Verknüpfungen:

- Statistik der Bevölkerung und der Haushalte (STATPOP)
- Betriebs- und Unternehmensregister (BUR)
- Gebäude- und Wohnungsstatistik (GWS)

Revisionspolitik

Routinemässige Revisionen:

Anpassung des Fragebogens vor jeder Erhebungsdurchführung

Methodische Revisionen:

Methodische Revisionen werden bei Bedarf (z.B. Revision der Quellen) durchgeführt. Von 1992 bis 2022 bestand die SGB aus einem Telefoninterview und einem anschliessenden schriftlichen Fragebogen (online oder auf Papier). Ab 2027 wird die SGB als Mixed-Mode-Befragung durchgeführt (online oder telefonisch).

Gesetzliche Grundlagen

- Bundesstatistikverordnung vom 30. April 2025 über die Durchführung von statistischen Erhebungen des Bundes (SR 431.011)
- Verordnung vom 19. Dezember 2008 über die eidgenössische Volkszählung (Volkszählungsverordnung, SR 431.112.1)

Organisation

Bundesamt für Statistik (BFS)

in Zusammenarbeit mit einem spezialisierten Befragungsinstitut

Auskunft:

Sektion Gesundheit der Bevölkerung +41 58 463 65 62 sgb@bfs.admin.ch